

---

Subject: HAARTRANSPLANTATION BEI 19 JÄHRIGER  
Posted by [martina3001](#) on Fri, 10 Jan 2014 09:32:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo bin erst neunzehn und habe ein riesiges psychisches Problem. Seit Kindheit habe ich Geheimratsecken und starken Haarausfall genauso wie eine sehr hohe Stirn. Es wurde schon alles ausprobiert. PLANTUR21, REGAINE, und und und... Doch das Groesste ist vor ca 2 Wochen im Urlaub passiert , eine Kosmetikerin wollte mir die Augenbrauen zupfen nach und nach hat sie in meinem Gesicht weitergemacht auf einmal hab ich geschrien. Sie ist irgendwie an meinen Haaransatz gekommen und hat die Haare rausgerissen jetzt ist es ganz schlimm und ich leide sehr darunter und möchte auf jeden Fall eine Haartransplantation durchführen. Meine Frage : ab wann kann man eine durchführen und übernimmt die Krankenkasse dass in Fällen wo man wirklich psychisch drunter leidet ? Bin bei der mhPlus hat jemand Erfahrung mit denen? Anbei findet Ihr ein Bild.  
Danke im Vorraus  
Lg

---

#### File Attachments

1) [Screenshot\\_2014-01-10-00-41-53-1.png](#), downloaded 676 times



---

Subject: Aw: HAARTRANSPLANTATION BEI 19 JÄHRIGER  
Posted by [Mona](#) on Fri, 10 Jan 2014 11:05:18 GMT

---

Hallo Martina,

herzlich willkommen!

Zunächst einmal: Bitte ein Thema immer nur ein Mal einstellen. Zuweilen dauert es ein wenig, bis man es hier finden kann. Dann einfach nochmal aktualisieren.

Zu deinem Problem:

Ehrlich gesagt verstehe ich nicht ganz, was da passiert ist. Die Dame hat dir im Gesicht Haare gezupft, obwohl nur die Augenbrauen vereinbart waren? Und am Haaransatz hat sie sogar Haare herausgerissen? Ich kann mir das gerade sehr schwer vorstellen.

Deinen Schilderungen zufolge liegen bei dir offenbar mehrere "Baustellen" im Argen. Egal, was weiterhin unternommen wird - du benötigst m.E. professionelle Unterstützung, um psychisch wieder auf die Beine zu kommen. Ich denke mir, du steckst gerade in einer so großen Belastungssituation, dass du vielleicht alleine nicht so recht vorankommst!?

Wenn du dich entschließen kannst, einen Psychologen unterstützend hinzuzuziehen, dann hast du als Frau auch Chancen, dass sich deine Krankenkasse an weiterführenden Maßnahmen beteiligt, sofern nötig. Allerdings kommt dies in der Regel "nur" für eine Versorgung mit Haarersatz zum Tragen. Ob es für eine HT im begründeten Ausnahmefall eine Sonderregelung geben kann, erfährst du, wenn du dich an den medizinischen Dienst deiner Krankenkasse wendest. Es ist immer hilfreich, wenn du belegen kannst, dass du in einer absolut desolaten psychischen Lage bist und du dich diesbezüglich bereits in Behandlung befindest.

Insgesamt aber solltest du unbedingt abklären lassen, welche Ursache dein Haarausfall hat. Selbst wenn tatsächlich irgendwann eine HT infrage kommen sollte, benötigst du die Eignung dazu - und demzufolge unbedingt auch eine seriöse Beratung an renommierter Adresse, um alles im Vorfeld genau zu erörtern und fachkundig einschätzen zu lassen. Wenn Haare "einfach nur herausgezogen" wurden, aber grundlegend an der Stelle wachsen (wenn keine Glatzenbildung vorliegt), dann sollten deine Haare eigentlich auch an der Front/am Stirnansatz wieder nachwachsen.

Eine Haartransplantation ist ein operativer Eingriff und auch mit Risiken verbunden, das solltest du dir verinnerlichen. Du brauchst eine sichere Diagnose für "androgenetische Alopezie" (AGA, erblich bedingter Haarausfall). Sollten sich andere Ursachen (z.B. hormonelle Gründe etc.) für deinen Haarausfall herausstellen, dann kann eine HT nicht durchgeführt werden. Da würde ich an deiner Stelle nichts überstürzen!

Wir haben hier auch ein Frauenforum, vielleicht magst du dich auch dort vorstellen, dir lieben Beistand holen und dich austauschen!?

<http://www.alopezie.de/foren/frauen/>

Viele Grüße, Mona

---

---

Subject: Aw: HAARTRANSPLANTATION BEI 19 JÄHRIGER

Posted by [Mona](#) on Fri, 10 Jan 2014 11:21:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hab´ etwas vergessen...

Vielleicht irre ich mich ja, aber ich hatte den Eindruck, du möchtest jetzt sofort Hilfe und unbedingt auch schnell/sofort wieder Haare bekommen!?

Eine Haartransplantation ist zwar relativ schnell durchgeführt (bei Eignung!), wenn man einen kurzfristigen Termin bekommen kann. Aber berücksichtige bitte, dass man im Durchschnitt bis zu 12 Monate Wartezeit aufbringen muss, bis man vom endgültigen Resultat sprechen kann. Für eine Sofort-Lösung ist eine HT nicht die geeignete Option...

---

---

Subject: Aw: HAARTRANSPLANTATION BEI 19 JÄHRIGER

Posted by [night](#) on Fri, 10 Jan 2014 11:40:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wo sollen denn da bitte Geheimratsecken sein , ich glaube du weißt nicht was Geheimratsecken sind, in dieser Haarlinie sehe ich auf jeden Fall das exakte Gegenteil von Geheimratsecken.

---

---

Subject: Aw: HAARTRANSPLANTATION BEI 19 JÄHRIGER

Posted by [Mona](#) on Fri, 10 Jan 2014 15:03:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

night schrieb am Fri, 10 January 2014 12:40Wo sollen denn da bitte Geheimratsecken sein , ich glaube du weißt nicht was Geheimratsecken sind, in dieser Haarlinie sehe ich auf jeden Fall das exakte Gegenteil von Geheimratsecken.

Die sehe ich auch nicht. Aber bei dem Bild kann ich auch sonst keine Haarprobleme ausmachen, zumindest scheint die Dichte bei dem nun gerade vielleicht etwas zurückliegenden Stirnansatz auch vollkommen unauffällig zu sein. Vielleicht stellt die Userin ja noch weitere Bilder zur Verfügung!?

---

---

Subject: Aw: HAARTRANSPLANTATION BEI 19 JÄHRIGER

Posted by [Cruizer1234](#) on Fri, 10 Jan 2014 15:56:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

[Hatte dieselben Problem , das alter ist halt ziemlich jung für solch ein Eingriff . Meine Operation hatte ich mit 23 gemacht und bin ziemlich zufrieden .

"Man lebt nur einmal im Leben das ist mein Motto" und wenn man psychisch daran leidet sollte man dagegen etwas tuhen können.

Bei mir war das halt sehr gut weil ich einen Bekannten kannte der dieselbe Probleme hatte und er hatte mich zu einer Klinik hingewiesen hatte .

Allerdings für ein sehr gutes Preis-Leistung Verhältnis da ich im diesen Alter nicht viel Geld zu Verfügung war.

Bin zur Zeit sehr zufrieden und nutze das Medikament Minoxidil empfohlen hat.

---